

Erfaltan d. 10. Apr. 1802. *Aggr.*

No: 57.

No: 519.

Wasser- Versorgung
des Grubengebäudes
Alte Hofnung Gottes Erstellen
zu Großvoigtsberg

beschrieben

von Christian Carl Merisch.

Quartal. Trinitatis

1802.



12.640511

4°

Der Pöhlische Bergbau, welcher
 mehrere Jahre alle Bestimmung hat
 der Pöhlische zu Grubebauung
 in fünfzig Jahren Länge zu dem Ende
 wird mehrere für ihn durchgeführte
 Vorarbeiten erfüllt, von welchen
 Bergwerke zu untersuchen muß,
 so fort die Art seiner An-
 zählung, wie für die ge-
 wöhnlichen Bergwerke er-
 füllt, die durch die Untersuchung auf
 neuen Boden erfaßt, und
 nicht zuletzt die Kosten
 zu erforschen werden. In
 die manflaxenen Räume,
 wie ich meine Untersuchungen durch
 diesen Bergbau fahre,
 fahre ich mich mit diesen

meistigen Gutes den Eruken,
meisthaft einig am meisten
bekannt zu machen zu sein,
und diese kleine Erbauung;
Lung fort die Kasse mit den
selben zum Gegenstand.
Die Einbildung dieser zu
sprechen in d. Absicht
geben mich die Erbauung
selbst in die Hand, die die zu
halten ^{haben} den Eruken best
Lieser Meistigen nützlich
Sorge zu sein mit den
Sich die Kunst zu sein
in der kleinen Erbauung
Sagen.

Erster Abschnitt

Wassererzeugung der in der
Grube befindlichen Ma-
schineren.

Erklärungspunkt des Auf-
schlagesgrubens

St.
Die zum Kalnabe des in der
Grube befindlichen Wasserwerks
ausstehenden Grubensflagen müssen
verändert und der Muttergrube
und in einem Grubenmaße 4.
Gruben in Stellung nach der Grube
zu dem feststehenden Wasser bei
der Erzeugung des Bergwerks
Grubenswasserwerk hergestellt ist,
bis zur Erzeugung des Wasserwerks
in dieser bis in die Grubenmaße
auf.

Dieser stellt diesen künstlichen
Kanal nach der Wasserwerk und dem
Grubenswasserwerk und demselben
loose. Sollte alle Jungfrauen, welche
zu bei Erzeugung des Wasserwerks
„Wasserwerk“ genannt wird

in besagter Inspektionszeit
3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Flotetanner Netz.

18.
Das nunmehrige Netz, an
welchem die Kunstwerke des
Langgehörtes alle festung Gol-
tes geschnitten ist, gesont zur Hof-
kammer Müste. Es ist dieses
Netz mit sechs Fäden, mit
11 Fäden, 12 Fäden, 13 Fäden, 14 Fäden, 15 Fäden, 16 Fäden, 17 Fäden, 18 Fäden, 19 Fäden, 20 Fäden, 21 Fäden, 22 Fäden, 23 Fäden, 24 Fäden, 25 Fäden, 26 Fäden, 27 Fäden, 28 Fäden, 29 Fäden, 30 Fäden, 31 Fäden, 32 Fäden, 33 Fäden, 34 Fäden, 35 Fäden, 36 Fäden, 37 Fäden, 38 Fäden, 39 Fäden, 40 Fäden, 41 Fäden, 42 Fäden, 43 Fäden, 44 Fäden, 45 Fäden, 46 Fäden, 47 Fäden, 48 Fäden, 49 Fäden, 50 Fäden, 51 Fäden, 52 Fäden, 53 Fäden, 54 Fäden, 55 Fäden, 56 Fäden, 57 Fäden, 58 Fäden, 59 Fäden, 60 Fäden, 61 Fäden, 62 Fäden, 63 Fäden, 64 Fäden, 65 Fäden, 66 Fäden, 67 Fäden, 68 Fäden, 69 Fäden, 70 Fäden, 71 Fäden, 72 Fäden, 73 Fäden, 74 Fäden, 75 Fäden, 76 Fäden, 77 Fäden, 78 Fäden, 79 Fäden, 80 Fäden, 81 Fäden, 82 Fäden, 83 Fäden, 84 Fäden, 85 Fäden, 86 Fäden, 87 Fäden, 88 Fäden, 89 Fäden, 90 Fäden, 91 Fäden, 92 Fäden, 93 Fäden, 94 Fäden, 95 Fäden, 96 Fäden, 97 Fäden, 98 Fäden, 99 Fäden, 100 Fäden.

denen Insektzucht, von der
wird nicht wenig Nutzen und die
Mulle erfüllt, die Erzeugung der
von dem Jagdzug und die
Wahlmännern der Geistbesetzung
Lokalle, welche Spiel in Grund,
Spiel in der man die Führung,
manche muß die Führung
geföhren die die Gesand
kustand, welche letzten
zum Nutzen der Kunst,
zu den diesen Grund zu
Zeit und die, welche die
Nalle verbleiben.

Kunstregeln

§ 1.
Die ganze Länge dieser Kunst,
gibt man einen Fuß,
Fingerviertel bis zum Kopf,
Mittel, welche die Länge
30 bis 40 Laster von der Klein
möglichsten Maße man
in Mittenacht in einer kleinen
Pflanzung ist, gab ich
mit Pfeilen abgemessen und

zu 1000 Lothen geschunden.
 Es ist längst die meiste
 Oryz die Mutter von Gipsen,
 zu der Länge feingefest, und
 fort zu seiner Mangenschale
 einen 4 und 5 Ellen breiten Grund,
 malen man nachgeändert
 Kopf sich findet, oben ganz
 mannsfollend zu sein ist,
 hat. Auf sehr man sich zu
 wähligt, zu einigen Stunden
 eine stehende Kugel
 zu erdulden, mit man bester
 zu misst, und die Mutter,
 hundert bei Aufschüttung zu
 selben beständig zu machen.
 Das Gipsen hat meist 1 Ellen
 bis 1 1/2 Ellen Länge und
 ist ganzlich weiß der weisse
 zu sein mit einem 1 Ellen
 zu machen mangenschale, die sonst
 ganz schneeweiß und die besten
 die Gipsen meistlich, und die
 meiste zu sein über und die

man weiß in Gebirgen garst.
Die Saft der Salze soll man
nicht zu messen haltbar
heit der Kisten mit dem
gestossten sein.

Bei dem Drucken Kunstzungen
denen alle die Gesteine müßte
hät die Mauer der Kisten,
um Kallen, diesen Kisten
den Kunstzungen erfinden,
und den alle diese Kallen in
einigen Ab. letzten Kisten
besteht sich in Kisten und
Gestaltung, durch nötigen
Voll bei Kistenzeit, oder
bei Reparatur der Kisten
und den Kisten in die Kisten
gestiegen werden können.
Bei diesen Kisten hat man die
die Kisten, welche gegen
die Kisten durch die Kisten
Kisten in Mittenzeit in den
Kisten eingebaut ist, einen
genau werden eingegraben.

3ten Stücken, malteser almal oben,
 fallt die Kleinigkeit herunter,
 da sie bestündet, rüden man
 rüden die Salbe bitmilita rüden
 Spiel der Sporen in dem Kuss,
 quodda schlügt, und sie rüden die
 Mordfische in den oberen Kordische
 einen Kordische zu Kordische, bei
 malteser Galgenzeit die Mord
 quodda Mord man ihn zu,
 man Galgenzeit man Kord.

Aufsatzlagroesche

Das Mundloch der Aufschlag
 rüden seit man, man ist schon
 quodda seit in einem Kordische
 schlügt rüden die Kleinigkeit,
 langer Mord rüden Kord, die
 sie und Mord rüden, man Kord,
 zu rüden rüden. Von sein
 man ist man die Kord mit 2.
 Kord rüden und Kord Kord die
 zu rüden rüden die Kord, die
 man rüden die Kord man,
 quodda die Kord rüden

abgeschieden hat in Querschnitt
188 Längenmaßgefahr, und
steht in dieser Länge ein gan-
zer Gestalt, und zwar in der
ersten 18. Längenmaßgefahr zu
sein, in welcher Länge zum Be-
standteil der Längenmaß-
gefahrung alle Längenmaß-
gefahrung sind, und 5 Längenmaß-
gefahrung sind, und die übrigen
auf ganzem Gestalt sind.

Diese Längenmaßgefahrung
hat die Längenmaßgefahrung die
sich die Längenmaßgefahrung sind
die beiden Längenmaßgefahrung und
die Längenmaßgefahrung, 18 Längenmaß-
gefahrung, und ist die Längenmaß-
gefahrung der Längenmaßgefahrung
gefahrung der Längenmaßgefahrung
18. Längenmaßgefahrung in dieser
Längenmaßgefahrung die Längenmaß-
gefahrung der Längenmaßgefahrung,
und die Längenmaßgefahrung
sind die Längenmaßgefahrung der
Längenmaßgefahrung der Längenmaß-
gefahrung der Längenmaßgefahrung.

7
Dieser Satz maggebener Länge
ist nur ein Brief, Stamm und Satz,
welcher nur die beschriebene
Länge abzugeben, die ebenfalls
zu dem oben Handlung mit 3.
Lafteu Länge Vauflagen mit,
keine manhaft ist.

Dies dem meinten beluend
dieser Brief oben, nach Lichte,
spricht lieber sein zu nichte Hand,
loch, ja nicht kein nach dem
bleib nicht ohne Nutzen sprühen
dachte, hat man die beluendli,
den Vorteil sich zu machen, und,
sich die Fall auf die Hauptzweck
mit die fassen zu haben in
die Aufsichtlagen, zu dem
beluend nicht diese Briefe mit
die zu abgeben. Man sich zu
halten zu können. Denn man hat
sich in die Größe in die Zeit,
nachgefallen. nach dieser Briefe
bis nicht die diesen Kalle, als
mit über Tage um Handlung

4
bedeutet, die vorzuden Leuchtende ist
inzigem in der Erde beständigem
Masseman nicht aussonderlich sind.
Diese Masseman stellen in der fast
manke Quader die untere Hälfte
und dienen als Zugang zu der
Auffahrtsweg, welche diese
Quader herzuführen. Oben
nach muß ich kauen, das man
erstentzeit durch diese Masseman
Grundmassen aus der Erde in
die untere Hälfte leitet, und sie
nach die fast die Masseman
zur Ausführung der Eisenbahn
auszubau schlägt.

Die Anwendung dieser Grund-
massen nach dieser Stelle wird
in der Auffahrtsweg, kann nicht
leicht man durch die Hauptspitze,
denen Eisenbahn durch einen
Eisenbahnsystem in der
zu nutzlos lassen sind.

y b.

Masseman in der Erde

Die Masseman, deren Leucht

und Abzug der Aufsetzlage
Wasser.

und die auf nachfolgende
Art einzuleitende Aufsetzlage
haben die unten unter 3. und
4. angegeben, und durch gestelltes
mündlich sind

1. Zwei Hauptzugungen, beide
von 16 Ellen Höhe und oben flach,
groß. Die vierte derselben ist
30. und von dem vierten 3. Platz
auszugehen, die von 14 bis 10 Ellen
Höhe zu haben, und
2. ein oben flachiges Rohr aus
gleichem Holz, durch welches
die Aufbewahrung in Bewegung
gesetzt wird.

Alle 3. Stellen liegen in einem Rufe
und die Aufsetzungen werden, wie sich
gleichfalls aus dem nachfolgenden aus dem
Lichte zu 1. bis 10. Ellen Höhe und 10. Ellen
Höhe durchgehenden gesehen, von welcher
nach 1. bis 4. Ellen Länge die Aufsetzungen
ausgehen sind, die 10. Ellen Höhe
und 10. Ellen Länge haben.

Durch diese Stellen die Wasser

von fogleich nach der Ankunft und
 nehmen ihren ersten Abzug nach
 der hiesigen Stelle maligen kaiserl
 Raths und Truchsessen G. v. S. S. S.
 Truchsessen eintrug, dessen Mundloch
 aber in Müllers Thale gleich unten
 von Putzma besetzt ist und
 hangabwärts sehr gefährlich ist,
 daß die Wallmauer nach diesen
 Stellen nicht gründlich werden kann.

abgethan, wobei sich die selbe
zugleich dem nämlichen
unabhängig gemacht hat, den
keine der freiwilligen in diesem
den fallenden Interessen nach
Fall abzugeben, sich dabei nicht
sich die letzten der Interessen
an der Befriedigung nach dem
11. Punkte nachher. Auch
sich ist diese nachfolgende
Befriedigung nach dem
während, indem man sich
in jedem nachherfolgenden
Zweck der Befriedigung
gleiches hat, die nachher
sich der Befriedigung nach dem
11. Punkte zu begeben.

Die Befriedigung der Befriedigung
sich selbst zum Zweck mit dem
folgenden Befriedigung. Es
ist aber falls die Befriedigung
nach dem Befriedigung, die mit
Befriedigung nach dem Befriedigung
nachher die Befriedigung

bestanden. In dem diese
 Verbindung der Hauptknoten und
 Querschnitten und Stützlinien
 nicht mehr sein abzuschaffen
 notwendig ist. Es ist überhaupt
 die Linie Länge und 7 Ellen Breite
 und nach beiden Seiten zu gleicher
 Befestigung dieser mauer.

19.

Aufschlag und Abzug
 haben.

In diesem bestandenem Zustand
 man ist den Stützen zu setzen,
 in mehreren zu viel Stützen und
 die Stützen zu stellen zu machen
 also zu den besten der beiden Seiten
 werden die die Stützpunkte
 zu setzen zu machen. In dem diese
 man soll hier zu den Stützen kommen
 müssen die Stützen man sein bei
 den Stützen zu setzen, und die
 die Stützpunkte zu setzen zu
 setzen, oder die Stützpunkte
 40. Stützen Länge, so die Stützen
 die Stützen Länge dieser Stützen.
 man Stützpunkte zu setzen bei zu setzen

und in die Mühle einzufließen
Euch 10 Ellen betragt.

Legt man seinen Aufschlag
Quite für die Einweitung gesetz
hat, den über den Mühle meist
nur 3 Ellen unter denselben oben,
gegen 5. Ellen hoch ist, und beiden
Stückeln oben, fast an Mörtern, die
ziemlich stark macht und die Auf-
la der Quader durchschlag, und
meist 1 Elle hoch ist. Die
beide Stückel stark und richtig
betragt man seinen Aufschlag
Stückel bis zum höchsten 4 Ellen,
gleich und an denselben oben 3 1/2
Ellen, die sind auf nach dem Ende des
selben wieder einwärts abnimmt

S. 10.

Festhaltung der Aufschlags
Wasser zum Betriebe der ver-
schiedenen Aufbereitungen
Maschinen.

Die 3. in diesen Aufschlag
liegen Stückel sind
1, ein durchschlagiges Stück, man
für das man 10 Ellen hoch
und 2. Ellen hoch ist und
man eine 4 Stückel in alle aufschlag 3

von ist, zu die drei 3 stammligen
 Pötzle vereinigt sind,
 2. in oberflächigen Haut und
 in der Porenschicht, welche 5.
 Eine Pore und 1 Elle 10 Zoll breite
 hat, und mittelst einer 3 Güte,
 von in alle 3 der 3 stammligen
 Pötzle in Bewegung setzt.
 3. die Hautsprünge in alle 3 Güte,
 die Pore und Pore mit der
 man sie fort, und mittelst einer
 16. Elle breite Hautsprünge
 3. Hautsprünge beschreibt

Die 3 Arten Porenschicht sind,
 welche zum Erhalten der beiden
 oberflächigen Haut und in der
 Haut sind, werden oberhalb der
 Porenschicht durch die Pore
 in der Porenschicht, in einer runden
 Porenschicht geformt, und
 in Porenschicht in der Porenschicht,
 von der Porenschicht bis zum Porenschicht,
 Porenschicht. Eine Porenschicht,
 hat sind sie in 16. Elle breite

und man hürde obenflägig
Andere sind da 40. Laufen lau-
gen Erzeugung haben in die Mätk.

II. Capitel

Wasserversorgung der un-
tern Wärsche der Bergge-
bendes Alte Floßungset-
ter Gestollen

Lage der untern Wärsche

11.

Die untern Wärsche der Berg-
gebendes liegt oberhalb und
der Mätk einer 100 Laufen in,
den den oben, und bekannt ist
zum Betrieb der sein beständi-
gen Fassung und Wasserkraft,
die bewältigt werden müssen mit die
auf dem. und gewöhnlich Auf-
ge.

Die Fassung der selben ge-
staltet aber auf gleiche Weise
mittels einer Erhebung, die in
10 Laufen Höhe über dem
Mätk zu einem Wärsche, der

in die Mühle gehandelt ist, seine
Verfügbarkeit hat. In der
Kammer nun folgt nicht allein
die Mühle, sondern auch die
nicht sehr weit davon entfernte
Kammer der Langgubener
Kammer, die die Mühlegrube und
die gesamte Langgubener
Kammer mit der nachher
zu sehen ist, darstellt.

S. 10.

Beschreibung der Mühle
der untern Mühle.

Die Mühle ist eine kleine, einfache,
einfache, die aus Holz ist, und die
Beschreibung der Mühle ist
ist die Beschreibung der Mühle
Kammer gemacht. Die ganze
Beschreibung lautet wie folgt:
in der Mühle, die ist abwärts
von der Mühle, die ist
in der Mühle, die ist
in der Mühle, die ist
in der Mühle, die ist
in der Mühle, die ist
in der Mühle, die ist

An die Herren Kaufleute,
 welche unter der Aufsicht Nr. 18
 zu befragen. Es ist noch
 Manngabe der Anzahl der Stück,
 die in diesen Jahren 12. Also hier
 und wieder - so wie auch die die
 meisten lange Stück der Gewand
 nach der Gewandspinnerei der
 gewandten Gewandkinder, als
 Spielzeug der Aufstellung
 aus solchen gewandten Stück in
 der letzten Hand gefaltet, in der
 die Gewandkinder noch den
 Geldwert der Gewandkinder
 die unter der Aufsicht der
 Gewandkinder in 4 Stück gefaltet
 werden, nach dem die Länge
 gewandten Stück Gewandkinder
 Substanz & Spielzeug, und
 die in der Aufsicht der
 Gewandkinder gefaltet. Dagegen unter
 der Aufsicht der Gewandkinder
 nach dem Gewandkinder Stück,
 welche unter der Aufsicht der

Die sind die besten Leinwandtücher zum
1. Anordnen und dieses Gewebes
bekannt.

Traben und Nasserwerden,
dang zum Betrieb der Auf-
bereitung Maschinen

15.
Das Gewebe, dessen Beschreibung,
hauptsächlich ist seine unregelmäßige Form, ist
man ebenfalls mag etwa 18. bis
20. Längen mit 1 Elle Stauung an Meer,
an die 7° Leinwand gewalt, und beide
Seiten man sehr, überhaupt vererbt
zum Nutzen der Arbeit in blauen End,
auf starkem Fuß, und 1 bis 1 1/2 Elle
breit. Gleich unten bei diesem
2. Gewebe sind die unregelmäßigen
in den Stücken man 2 1/2 Elle breit
und 1 1/2 Elle hoch gewalt, und kann
sich in solchen gewalt 18 oder 20.
Längen bis zum Anordnen
hauptsächlich, was ein Spiel des Gewebes
und oberflächliche Fortsetzung die
sich hauptsächlich, die werden oben
die Hauptgewalt man Gewebe,
in benanntem Gewebe End,
stellen beibringt.

Die zwei ersten Messen sind
 meistens durch die Händel
 der Pfaffen Gottes Lobstollen und
 die Gnade selbst in einem in
 demselben Jahr beinahe die fünf
 Messen und die Hauptgrund
 garten; anstehen ist ein 8 Ellen
 hoch und 8 Ellen breit quadratisches
 Hauptwerk; meistens 7. Hauptwerk
 der Hölzer und nach zwei Hauptwerken
 der Hauptgrund in einem Tag
 steht. Das 2te Werk ist die Haupt-
 grund und abwechselnd ein Hauptwerk
 und 7. Ellen hoch und 1/4 Ellen breite
 sind, und 7 Hauptgrund sind
 von dem Werk bestrickt.

Freiberg den 11ten April
 1802.

Christian Carl Gumpel

